

Glyptoteles leucacrinella Z. und Euzophera bigella Z. Zwei verwechselte Arten (Pyralidae : Phycitinae)

Manfred Gerstberger

Sybelstraße 13, D-1000 Berlin 12

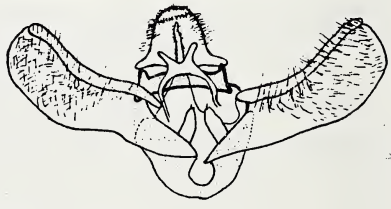
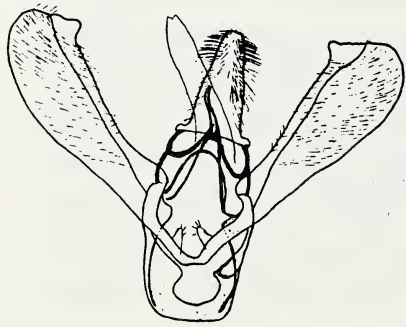
Beide Arten sind äußerlich "zum Verwechseln" ähnlich, ihr taxonomischer Status jedoch ist eindeutig : Bei *G. leucacrinella* Z. handelt es sich um eine quadrifine, bei *E. bigella* Z. um eine trifine Acrobasiine. Dennoch wurden beide Arten im MP-Band 4, Tafel 52 (die männlichen Genitalien) vertauscht. Folgende Berichtigungen sind nötig : Fig. 66 "egeriella" stellt *E. bigella* Z., Fig. 64 "bigella" stellt *G. leucacrinella* Z. dar. H a n n e m a n n führt nur *leucacrinella* (Nr. 128) auf, *bigella* leider nicht. Insofern wiegt der Fehler im MP-Band 4 besonders schwer, da durch die Verwechslung beider Arten eine "taxonomische Falle" entstanden ist. – Die Abb. 64 auf Tafel 108 (weibl. Genital) des MP-Bandes 4 ist richtig. Weiterhin sei noch vermerkt, daß Kasy Raupen von *E. bigella* aus Weidenrinde erhielt, nicht Ulmenrinde wie auf S. 185 des Textbandes der MP behauptet.

Die Schlußfolgerungen Roesler's (1980) zum "bigella/egeriella"-Problem sind höchst unklar, weshalb hier nicht näher darauf eingegangen werden soll. Die nomenklatorische Stellung des Namens *egeriella* Mill. ist nach meinen Untersuchungen eindeutig die eines Synonyms zu *E. bigella* Z., ohne etwa den Status einer Subspezies. Eigene und fremde Untersuchungen wurden an Tieren aus Persien, Afghanistan, Israel, Polen, Berlin, Österreich, Italien, Schweiz und Frankreich vorgenommen. Taxonomisch bedeutsame Variationsbreiten wurden dabei nicht festgestellt. Die Art *bigella* ist nach dem Weibchen, *egeriella* nach dem Männchen einer Art beschrieben worden. *Bigella* Z. ist der ältere Name von beiden.

	<i>leucacrinella</i> Z.	<i>bigella</i> Z.
Hinterflügelgeäder	quadrifin	trifin
Palpen ♂♂	breit, Endglied gebuchtet	schmal, Endglied rund



	<i>leucacrinella</i> Z.	<i>bigella</i> Z.
<i>Genitalien</i> ♂♂		
Uncus	hoch	flach
Valven	mit Costaldorn	ohne Costaldorn
Aedoeagus	länger mit Cornutus	kürzer ohne Cornutus



leucacrinella Z.

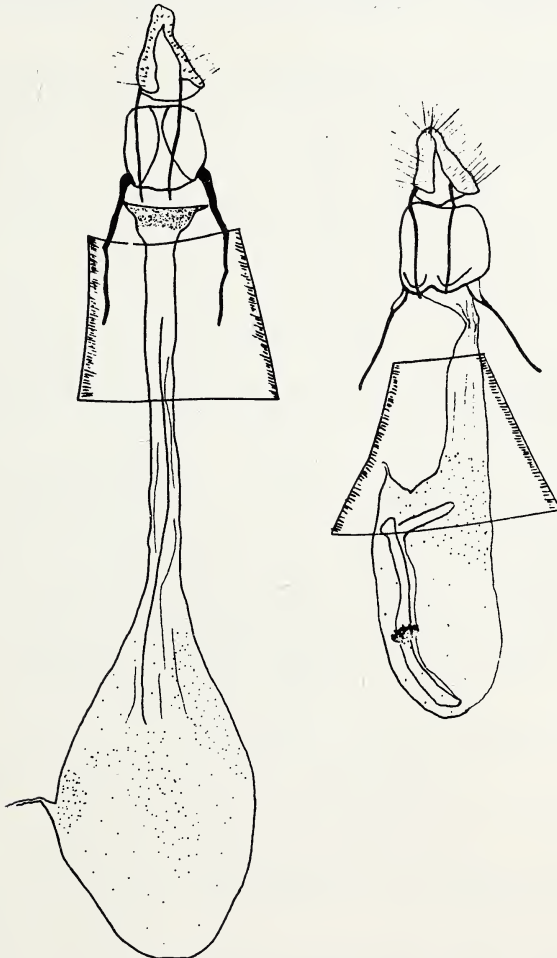
bigella Z.

Genitalien

♀ ♀
 Ductus bursae
 Bursa
 Spermatophore

länger
 ohne Signum
 immer ohne
leucacrinella

kürzer
 mit Signum
 (mit)
bigella



Allen, die mit Rat und Tat halfen, sei gedankt, den Herren Burmann (Innsbruck), Habeler (Graz), Dr. Hannemann (Berlin), Jäckh (Hörmanshofen), Dr. Kasy (Wien), Prof. Povolny (Lednice), Präse (Hof), Dr. Razowski (Krakow), Dr. Sattler (London), Prof. Sauter (Zürich), Tiedemann (Hamburg).

- Hannemann, H.-J., 1964. In Tierwelt Deutschlands 50. Teil : *Pyraloidea* VEB Gustav Fischer Verlag, Jena.
- Roesler, R. U., 1973. In *Microlepidoptera Palaeartica* Bd. 4 : Trifine *Acrobasiina*. Verlag Georg Fromme & Co, Wien.
- Roesler, R. U., 1980. Neue Resultate zur Taxonomie von *Euzophera* Zeller Phycitinen-Studien XVII. *Nachr. Bl. Bayer. Entom.*, 5 : 81-89.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nota lepidopterologica](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Gerstberger Manfred

Artikel/Article: [Glyptoteles leucacrinella Z. und Euzophera bigella Z. Zwei verwechselte Arten \(Pyralidae : Phycitinae\) 151-154](#)